

<b>Antwort auf Anfragen</b>	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Norina Peinelt 563 6602 563 8036 Norina.Peinelt@stadt.wuppertal.de
	Datum:	28.11.2018
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/1013/18/1-A</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>29.11.2018</b>	<b>Ausschuss für Verkehr</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>Antwort der Verwaltung auf die Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 19.11.18 - Radparksystem „DeinRadschloss“</b>		

### Grund der Vorlage

Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 19.11.2017 (siehe Anlage 01).

### Beschlussvorschlag

Entgegennahme ohne Beschluss.

### Einverständnisse

entfällt

### Unterschrift

Meyer

### Begründung

*Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN (siehe Anlage 01):*

*Der Verkehrsverband Rhein-Ruhr (VRR) bietet in Zusammenarbeit mit einem privaten Investor in 15 Kommunen seit Mitte diesen Jahres digital gesteuerte Radabstellanlagen unter dem Markennamen „DeinRadschloss“ an. Damit ist es möglich, digital via app oder Internet, Radabstellplätze an größeren Verkehrsknotenpunkten des ÖPNV zu buchen. Nähere Informationen gibt es unter [www.dein-radschloss.de](http://www.dein-radschloss.de).*

*Vor diesem Hintergrund bittet die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN die Verwaltung um die Beantwortung der folgenden Fragen:*

1. *Ist der Stadt Wuppertal dieses Projekt bekannt? Falls ja, gibt es Überlegungen, das System mit den am Döppersberg vorhandenen Fahrradboxen und anderen geplanten Radabstellanlagen zu verknüpfen?*

Der Stadt Wuppertal sind das Projekt „DeinRadschloss“ und die damit verbundenen Fördermöglichkeiten bekannt.

Falls das Projekt „Dein Radschloss“ auch in Wuppertal etabliert wird, ist die Kompatibilität etwaiger bis dahin bestehender Systeme mit dem System von „DeinRadschloss“ anzustreben, damit dem Nutzer ein einheitliches und benutzerfreundliches Buchungssystem zur Verfügung steht.

2. *Unter welchen Bedingungen ist es möglich, digital gesteuerte Fahrradboxen und Sammelabstellanlagen an Verkehrsknotenpunkten zu etablieren?*

Für die Aufstellung von digital gesteuerten Fahrradboxen / Sammelabstellanlagen im Bereich der Verkehrsknotenpunkte müssen geeignete Flächen zur Verfügung stehen, die die erforderlichen Kriterien wie zum Beispiel kurze fußläufige Verbindung zwischen Abstellanlage und Verkehrsmittel, Stromversorgung, sozial Kontrolle usw. erfüllen. Weiterhin wird das Projekt „DeinRadschloss“ nur an größeren Verknüpfungspunkten zum ÖPNV angeboten und gefördert. Der Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr und Umwelt ist dabei solche Flächen zu identifizieren.

Hinweis: Die Förderansätze können der Anlage 02 entnommen werden. Zudem ist das aktuelle Faltblatt als Anlage beigefügt (siehe Anlage 03).

### **Demografie-Check**

entfällt

### **Kosten und Finanzierung**

entfällt

### **Zeitplan**

entfällt

### **Anlagen**

Anlage 01 – Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 19.11.2018

Anlage 02 – VRR-Förderansätze

Anlage 03 – Faltblatt